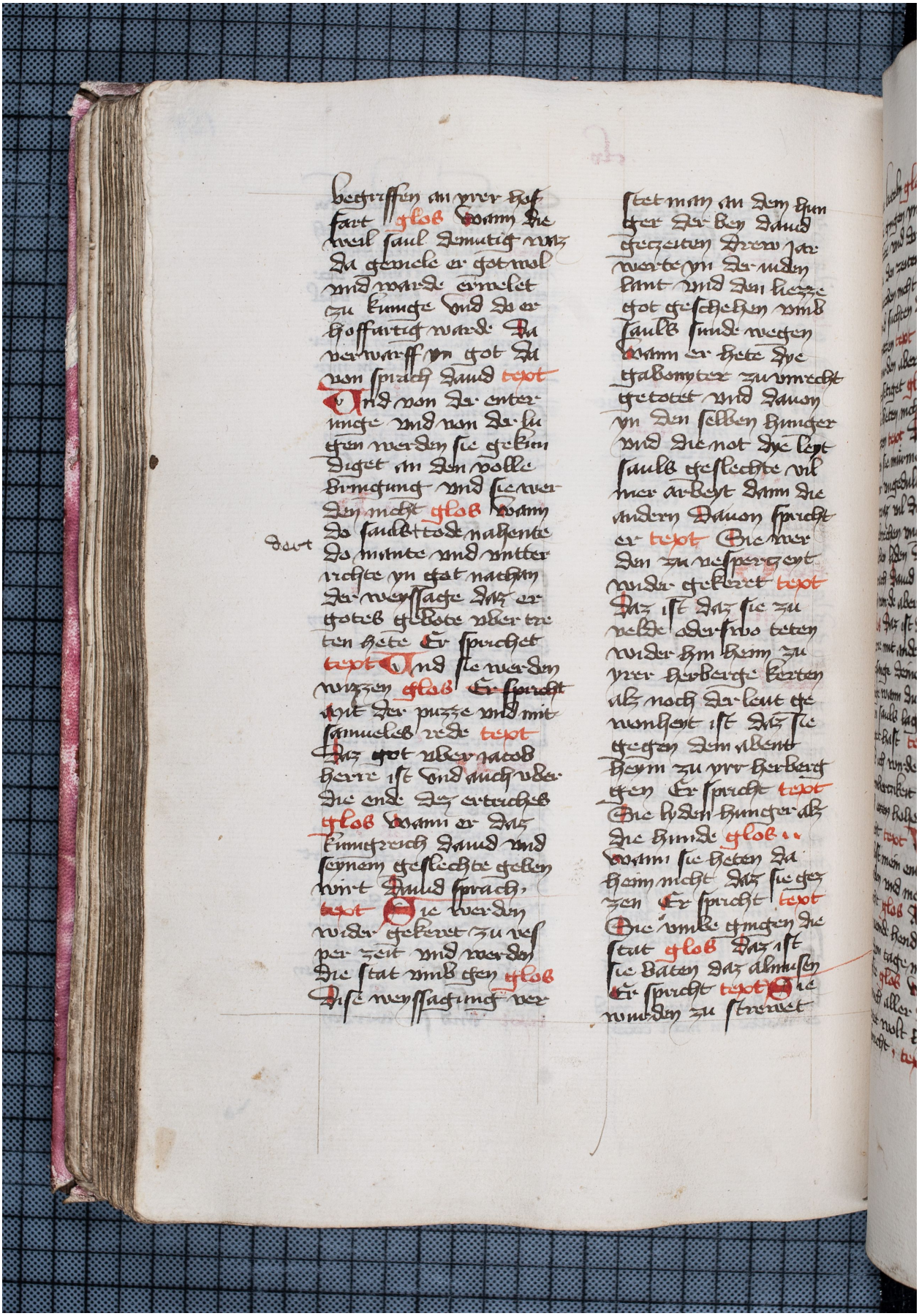
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



betrffen an yrer hof
fart glos Wann die
weil saul demutig was
da gemelt er got wol
vnd wurde erwelet
zu kunige vnd da er
hoffartig wurde da
verwarff yn got da
von sprach David tept
Vnd von der enter
mete vnd von der lu
ten werden sie geben
diget an den volle
kumetung vnd sie wer
den nicht glos Wann
da saulet tod nahente
da minte vnd vntter
richte yn got nachin
der wessage das er
gotes gebote vber tre
ten hete Er sprichet
tept Vnd sie werden
wuzzen glos Er spricht
nit der puzze vnd mit
sanmuteles rede tept
Das got vber iacob
herre ist vnd auch vber
die ende des erdreichs
glos Wann er das
kunigreich David vnd
seinem geslechte gelen
wirt David sprach,
tept Sie werden
wider gekeret zu ve
per zeit vnd werden
die stat vmb gen glos
Diese wessagung ver

dart

stet man an dem dun
ger da bey David
gezeiten drew iar
werte yn der wüen
lant vnd den kezze
got geschehen vmb
saules sunde wegen
wann er hete die
thabonyter zu vnrecht
getotet vnd davon
yn den selben hunger
vnd die not die leyt
saules geslechte vil
mer arbeyt denn die
andern Davon sprecht
er tept Die wer
den zu versperget
wurde gekeret tept
Das ist das sie zu
velde oder frho teten
wider hin heim zu
yrer herberge kerten
als noch der leut ge
wonheit ist das sie
gegen dem abent
heim zu yrr herberg
gen Er spricht tept
Die hyden hunger als
die hunde glos..
wann sie heten da
heim nicht das sie ge
zen Er spricht tept
Die vmbe gangen die
stat glos Das ist
sie baten das almusen
Er spricht tept Die
wurden zu streuet